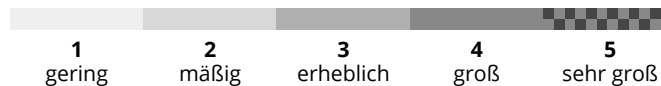
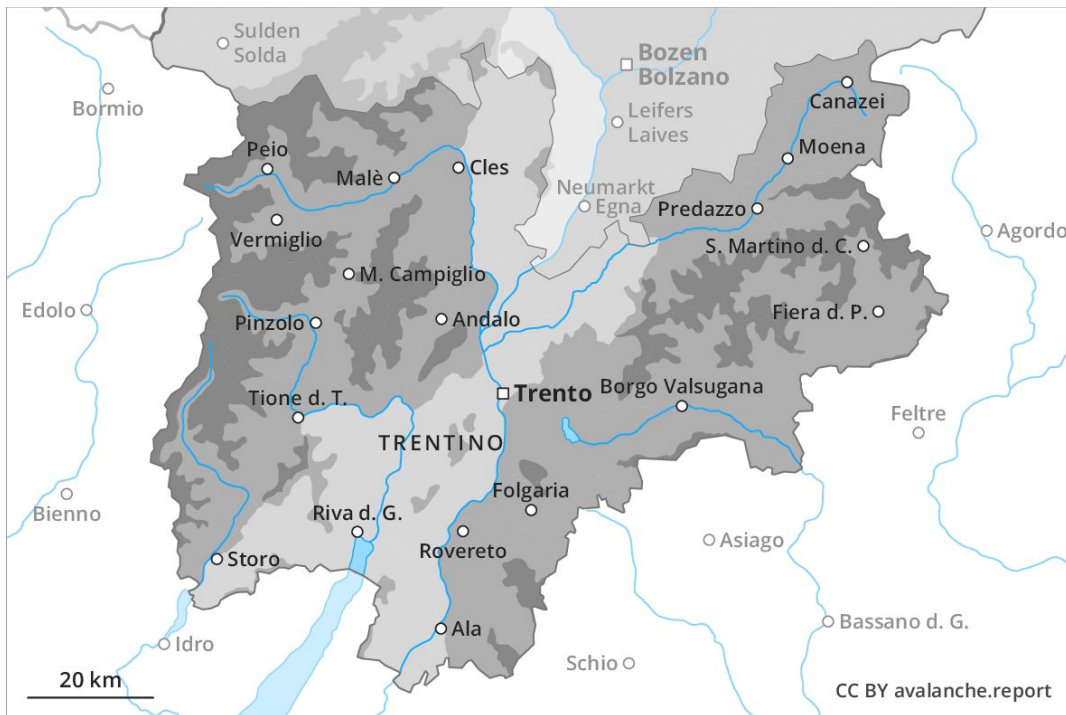




Vormittag



Nachmittag



Gefahrenstufe 4 - Groß

AM:



Tendenz: Lawinengefahr steigt
am Freitag, den 05.04.2019

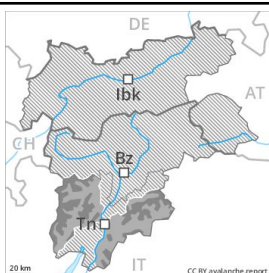


Triebschnee



2200m

PM:



1600m

Tendenz: Lawinengefahr steigt
am Freitag, den 05.04.2019



Neuschnee



1500m



Triebschnee



Waldgrenze

Die Lawinerverhältnisse sind am Morgen meist günstig. Mit der Intensivierung der Schneefälle nehmen Anzahl und Grösse der Gefahrenstellen am Nachmittag zu. Viel Neuschnee und Triebschnee bilden die Hauptgefahr.

Ab dem Vormittag fallen oberhalb von rund 1500 m 40 bis 70 cm Schnee, lokal bis zu 100 cm. Mit der Intensivierung der Niederschläge sind im Tagesverlauf vermehrt spontane trockene Lawinen möglich, vor allem solche mittlerer Grösse. Die frischen Triebschneeansammlungen sind teilweise recht gross und leicht auslösbar. Zudem können stellenweise trockene Lawinen auch bis auf den Boden durchreissen und gross werden.

Schneedecke

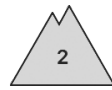
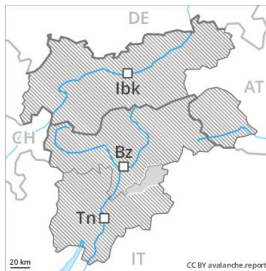
Die Altschneedecke ist allgemein stabil. Die meist kleinen Triebschneeansammlungen der letzten Wochen haben sich v.a. an steilen Sonnenhängen recht gut mit dem Altschnee verbunden. Tief in der Schneedecke sind an eher schneearmen Schattenhängen kantig aufgebaute Schwachschichten vorhanden. Der Neuschnee verbindet sich v.a. an Schattenhängen nur langsam mit dem Altschnee.

Tendenz

Weiterer Anstieg der Gefahr mit Neuschnee und Wind.

Gefahrenstufe 3 - Erheblich

AM:



Tendenz: Lawinengefahr steigt
am Freitag, den 05.04.2019

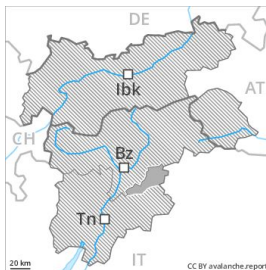


Tribschnee



2200m

PM:



Tendenz: Lawinengefahr steigt
am Freitag, den 05.04.2019



Neuschnee



1500m



Tribschnee



Waldgrenze

Die Lawinerverhältnisse sind am Morgen meist günstig. Mit der Intensivierung der Schneefälle nehmen Anzahl und Grösse der Gefahrenstellen am Nachmittag zu. Viel Neuschnee und Tribschnee bilden die Hauptgefahr.

Ab dem Vormittag fallen oberhalb von rund 1500 m 40 bis 70 cm Schnee, lokal auch mehr. Mit der Intensivierung der Niederschläge sind im Tagesverlauf vermehrt spontane trockene Lawinen möglich, vor allem solche mittlerer Grösse. Die frischen Tribschneeansammlungen sind teilweise recht gross und leicht auslösbar. Zudem können stellenweise trockene Lawinen auch bis auf den Boden durchreissen und gross werden.

Schneedecke

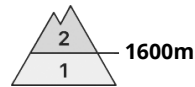
Die Altschneedecke ist allgemein stabil. Die meist kleinen Tribschneeansammlungen der letzten Wochen haben sich v.a. an steilen Sonnenhängen recht gut mit dem Altschnee verbunden. Tief in der Schneedecke sind an eher schneearmen Schattenhängen kantig aufgebaute Schwachschichten vorhanden. Der Neuschnee verbindet sich v.a. an Schattenhängen nur langsam mit dem Altschnee.

Tendenz

Weiterer Anstieg der Gefahr mit Neuschnee und Wind.

Gefahrenstufe 3 - Erheblich

AM:



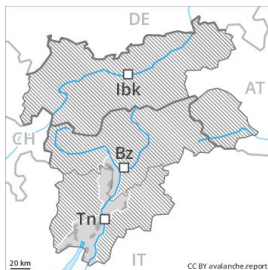
Tendenz: Lawinengefahr steigt
am Freitag, den 05.04.2019



Altschnee



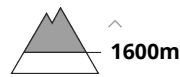
PM:



Tendenz: Lawinengefahr steigt
am Freitag, den 05.04.2019



Neuschnee



Triebschnee



Der Neuschnee bildet die Hauptgefahr. Mit der Intensivierung der Schneefälle nehmen Anzahl und Grösse der Gefahrenstellen im Tagesverlauf zu.

Im Etschtal, im Cimerntal und in den daran angrenzenden Gebieten liegt an Nord- und Nordosthängen erst wenig Schnee. Auf der harten Schneeoberfläche besteht im Steilgelände Absturzgefahr. Ab dem Morgen fallen oberhalb von rund 1500 m 30 bis 60 cm Schnee, lokal auch mehr. Mit dem Neuschnee sind gegen Abend vermehrt spontane Lawinen möglich, vereinzelt auch grosse. Zudem müssen leicht auslösbare Triebschneeansammlungen beachtet werden.

Schneedecke

Die Schneeoberfläche gefriert nur knapp und ist schon am Morgen aufgeweicht. Viel Neuschnee und Triebschnee werden an allen Expositionen zunehmend störanfällig. In tiefen Lagen liegt erst wenig Schnee.

Tendenz

Weiterer Anstieg der Lawinengefahr mit der Intensivierung der Niederschläge. Im Tagesverlauf wird verbreitet die Gefahrenstufe 4, "gross" erreicht.